

Protokoll – Projektgruppentreffen 8.4.2008

“ Wohn- & Erholungsraum Halbgasse“

Zeit: 8. April 2008, 18.30 – 20.00 Uhr

Ort: in den Räumlichkeiten des Österreichischen Ökologie Instituts

Anwesend:

Karin Moser
Christoph Navratil
Norbert Feldinger
Karin Schodl
Christian Haas
Karin Walch
Gerald Peiker
Thomas Blimlinger, Bezirksvorsteher Wien Neubau

Moderation: **Robert Lechner, Ulrich Aschenbrenner**; agenda wien sieben

Mail: office@agenda-wien-sieben.at

Stand der Dinge:

Diskussionsablauf:

Eingangsmoderation: Robert Lechner

Diskussion des Projektfolders „Projekt Halbgasse – Umsetzungsphase – offene Fragen“

Statement von Bezirksvorsteher Thomas Blimlinger zum Stand der Dinge

Nach Prüfung durch die zuständigen Magistratsdienststellen liegen Pläne für die Umsetzung und ein Zeitplan für die Ausführung vor:

Auf Grund der UEFA Euro 2008© und diverser Baustellen erfolgt die Umsetzung in zwei Schritten:

- Ein Teil der Kreuzung Halbgasse / Burggasse wird bis zum Juni 2008 realisiert
- In der zweiten Phase nach der UEFA Euro 2008© werden der zweite Teil der Kreuzung und die beiden Gehsteigvorziehungen in der Halbgasse umgesetzt, so dass sämtliche Bauarbeiten im September 2008 abgeschlossen werden können. Dabei wird die gegenwärtige Planung hinsichtlich ihrer Breitendimension nochmals optimiert.

Offene Themenbereiche:

Offene Fragen in Bezug auf die Umsetzung waren:

Bepflanzung

Die Baumauswahl für die Gehsteigvorziehungen in der Halbgasse: zur Diskussion standen eine Säulenzierkirsche oder eine Hainbuche – wobei einstimmig die Entscheidung für die Pflanzung von Zierkirschen fiel.

Oberflächengestaltung

In Abstimmung mit den mit der Baudurchführung beauftragten Magistratsabteilungen (MA 28, MA 19) standen folgende Vorschläge für die Oberflächengestaltung zur Diskussion:

- Betonsteinpflaster
- Gestrichener Beton

Die Projektgruppe machte den Vorschlag beide Varianten auszuführen: Betonsteinpflaster an den Gehsteigvorziehungen um den Platzcharakter zu unterstreichen und gestrichener Beton an der Kreuzung Halbgasse / Burggasse um so das angedachte Tor-Image aufzugreifen.

Straßenmöblierung

Für die Möblierung der Gehsteigsvorziehungen standen wiederum nach Absprache mit den zuständigen Dienststellen der Stadt Wien (MA 28, MA 19) zwei Möglichkeiten zur Diskussion:

- eine klassische Möblierung mit den Bänken der Stadt Wien (Typ „La Strada“ – zB. Augustinplatz)
- eigens produzierte Bänke mit Holzlattung auf einem Sockel

Nach kurzer Diskussion innerhalb der Projektgruppe fand sich eine deutliche Mehrheit für die eigens produzierte Variante mit Holzlattung.

Danke für Ihr Kommen und Interesse

Robert Lechner und Ulrich Aschenbrenner

ANHANG:

Aktueller überarbeiteter Gestaltungsplan

Anmerkung: Aufgrund der Planzenauswahl wurde der Gestaltungsplan nochmals optimiert:
Es ist nunmehr kein Verschwenk der Fahrbahn mehr notwendig.

Abbildung 1: Optimierter Gestaltungsplan Halbgasse 22 – Halbgasse 28

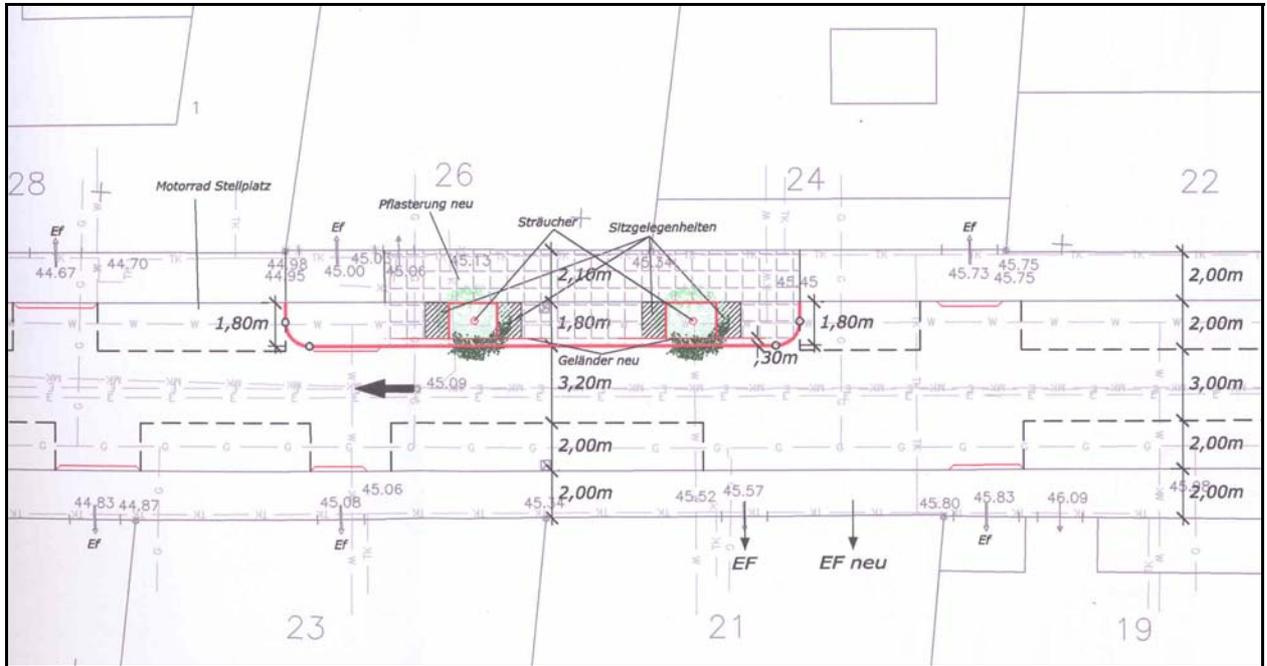


Abbildung 2: Optimierter Gestaltungsplan Kreuzung Halbgasse / Burggasse

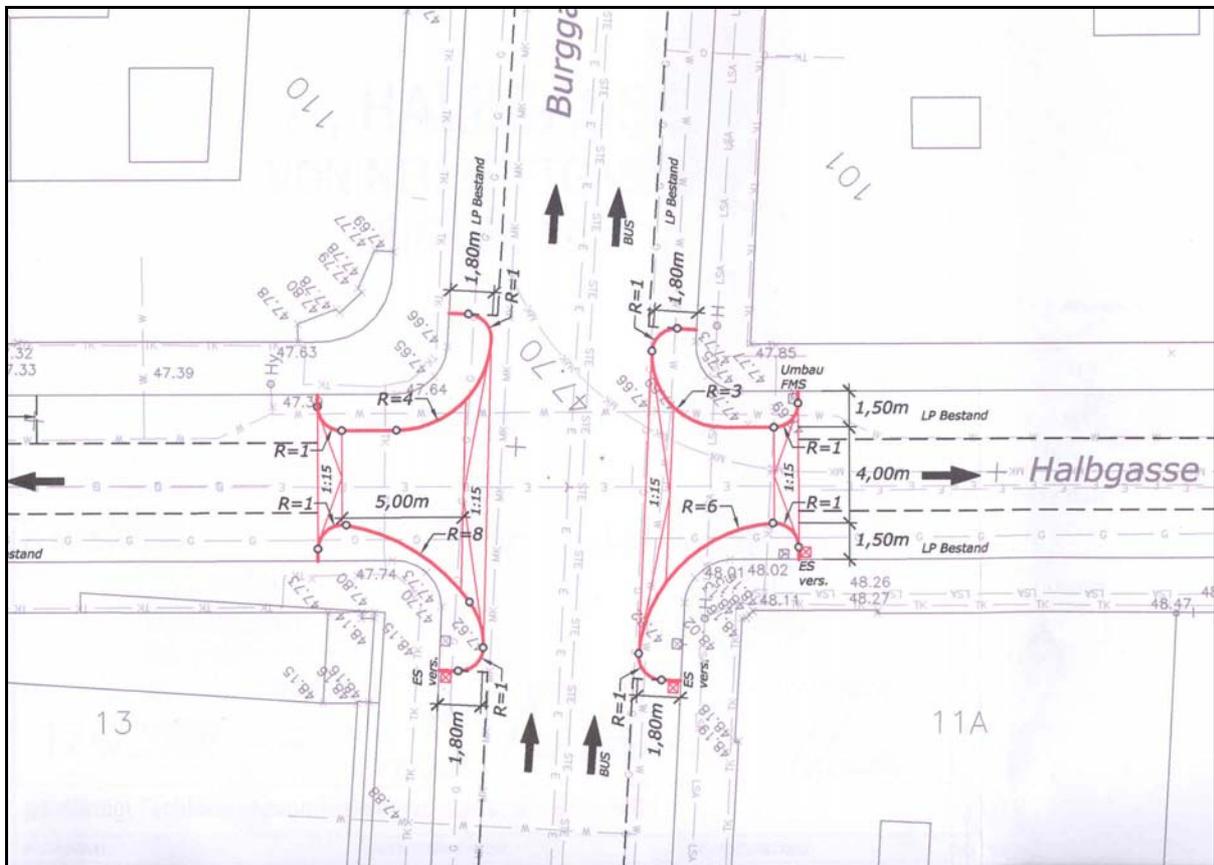


Abbildung 3: Optimierter Gestaltungsplan Halbgasse 22 – Halbgasse 28

